



Die Klosterrunde A4

regionaler Wanderweg



Abteikirche - © Stadt Marienmünster



Tourdaten:

medium
Schwierigkeit

4,3 km
Distanz

1 h 5 min
Dauer

70 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

70 m
Höhenmeter
(absteigend)

247 m
Höchster Punkt

188 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Dieser 4,1 km langer Rundwanderweg führt an mehreren lohnenswerten Sehenswürdigkeiten vorbei.

Auf dieser Wanderung werden Sie von der Abtei Marienmünster aus über den Kreuzweg an der "Mutter der Heiligen Hoffnung" vorbei zum Piusskreuz nahe der Orenthalhütte geführt. Im weiteren Verlauf der Wanderung passieren Sie die Hovekapelle und kehren anschließend zur Klosteranlage der Abtei Marienmünster zurück.

Merkmale: Informationen

Bewertungen:

- ★★★☆☆ Panorama
- ★★☆☆☆ Kondition

Adresse:

37696 Marienmünster

Autor:

Stadt Marienmünster

Organisation:

Stadt Marienmünster
http://www.marienmuenster.de/2350_DEU_WWW.php

Kinderwagentauglich, Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Abtei Marienmünster, Wanderparkplatz

Zielpunkt:

Abtei Marienmünster, Wanderparkplatz

Wegbeschreibung:

Diese mit A4 gekennzeichnete Wanderung führt von der Abtei Marienmünster auf dem historischen Wallfahrts- und Prozessionsweg an Kreuzwegstationen vorbei zum "Piuskreuz". Von dort nur 100 Meter entfernt liegt am "Bredenborner Weg" in einem ehemaligen Steinbruch die Wallfahrtsstätte "Mutter der heiligen Hoffnung" (der Weg ist ausgeschildert).

Das "Piuskreuz", errichtet 1869 zur Erinnerung an Papst Pius IX. und das Vatikanische Konzil von 1870, ist ein schlichtes Sandsteinkreuz auf hohem Mauersockel. Es steht am Ende des Kreuzweges auf einem herrlichen Aussichtspunkt.

Am Waldrand oberhalb von Münsterbrock lädt Sie die "Ohrentalhütte" zur Rast ein. In Münsterbrock gibt es bis heute keine offiziellen Straßenbezeichnungen, jedoch aus der Tradition entlehnte Hinweise auf alte Namen. Diese wurden durch die Dorfbewohner auf Holzschilder aufgebracht und erleichtern so die Orientierung. Sehenswert im Ortskern ist ein markantes Bauernhaus im westfälischen Fachwerkstil.

Unter der Brücke der Bundesstraße 239 quert der Weg und führt Sie teilweise auf schmalen Pfad zur "Hovekapelle", einem kleinen Bruchsteinbau mit schönem Rastplatz unter schattigen Bäumen und Blick auf die Türme der Abtei.

Die im Frühjahr 2006 gegründete gemeinnützige Kulturstiftung Marienmünster hat sich zur Aufgabe gestellt, den Erhalt der Klosteranlage zu sichern und Wissenschaft, Kunst und Kultur zu fördern.

Das Kloster wird nun nach und nach zu einer öffentlichen Begegnungs- und Bildungsstätte mit musikalischem Schwerpunkt ausgebaut. Das Ackerhaus ist bereits fertiggestellt worden und im September 2007 feierlich seiner Bestimmung übergeben worden. In dem Gebäude finden nunmehr regelmäßig kulturelle Veranstaltungen statt. Näheres unter www.kulturstiftung-marienmuenster.de.

Tipp des Autors:

Schöne Rastmöglichkeiten am Weg:



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/rzQBd>

Quelle: destination.one

ID: t_100233557

Zuletzt geändert am 08.02.2023, 15:08

- Ohrentalhütte südlich von Münsterbrock, Sitzmöglichkeit

- Rastplatz an der "Hovekapelle", Sitzmöglichkeit

empfohlene Gehrichtung:

im Uhrzeigersinn, d.h. vom Parkplatz aus der Markierung folgen, die zur Unterführung der Bundesstraße führt

Anfahrt:

Von Steinheim über die B 239 Richtung Höxter bis zur Abtei Marienmünster

Parken:

Abtei Marienmünster, Wanderparkplatz

Literatur:

Dieser Wanderweg sowie vier weitere im Gebiet der Stadt Marienmünster sind beschrieben in der Wanderbroschüre "Wanderbares Marienmünster" - 5 Touren von 4 bis 13 km Länge". Die Broschüre enthält auch eine Übersichtskarte der Touren sowie 5 Karten mit den beschriebenen Wegen und ist gegen eine Schutzgebühr von 3 € bei der Stadt Marienmünster erhältlich.

Weitere Infos / Links:

www.marienmuenster.de





Mariensulptur - © Stadt Marienmünster



Mariensulptur - © Stadt Marienmünster



Hovekapelle - © Stadt Marienmünster



Hovekapelle (Innenansicht) - © Stadt Marienmünster



Johann Patrokus Müller Orgel in der Abteikirche - © Stadt Marienmünster



Ohrentalhütte - © Stadt Marienmünster

